



MITTELSTANDS- UND  
WIRTSCHAFTSVEREINIGUNG DER CDU/CSU  
SÄCHSISCHE SCHWEIZ-OSTERZGEBIRGE

KREISGESCHÄFTSSTELLE:  
Bahnhofstr. 5, 01796 Pirna TELEFON:  
(03501) 5062038  
E-MAIL: Mittelstand.SOE@gmail.com

Kreisvorsitzender:  
AXEL MANTEY

Stv. Kreisvorsitzende:  
CONNY SCHÜSSLER

Kreisschatzmeister:  
FRANK LUDWIG

MIT SOE, Bahnhofstr. 5, 01796 Pirna

Sehr geehrter Herr Minister  
doc. Ing. Karel Havlíček, Ph.D., MBA  
Ministerstvo průmyslu a obchodu  
Na Františku 32  
110 15 Praha 1

Pirna, 30.04.2020

Sehr geehrter Herr Minister,

die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU/CSU im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge vertritt zahlreiche Unternehmen aus dem unmittelbaren sächsisch-tschechischen Grenzgebiet. Wir beschäftigen eine große Anzahl tschechischer Mitarbeiter, sind mit unseren Kunden und Lieferanten in der Tschechischen Republik im täglichen Kontakt und tauschen mit ihnen Ideen, Waren und Dienstleistungen aus. Die Tschechische Republik ist in den letzten Jahren, natürlich auch wegen unserer geographischen Lage, zu unserem stabilen und geschätzten Partner geworden. Wir als Unternehmen sind bestrebt, die gute sächsisch-tschechischen Partnerschaft weiter zu pflegen und zu vertiefen. Dass Ihnen die bilateralen Beziehungen „am Herzen liegen“, haben Sie unter anderem bei Ihrem Besuch in Dresden im August 2019 bewiesen, wo Sie mit Herrn Ministerpräsidenten Kretschmer ein deutsch-tschechisches Forschungszentrum für interdisziplinäre Forschung besprochen und das AGRO-Terminal in Heidenau besucht haben.

Die Corona-Krise und die damit verbundenen Beschränkungen haben Vieles, was wir in den letzten Jahren für selbstverständlich hielten, in Frage gestellt. Der tschechischen Regierung möchten wir unsere Anerkennung aussprechen, mit welcher Konsequenz und Schnelligkeit sie die Corona-Pandemie bekämpft hat und dies nach wie vor tut. Wir beobachten Ihre Maßnahmen sehr genau, denn sie betreffen uns und unsere Unternehmen im täglichen Leben. Auch wenn die Maßnahmen in der Tschechischen Republik am 27.04.2020 gelockert werden, möchten wir sie bei einigen konkreten Punkten und Themen um Unterstützung bitten:

- Wir bitten Sie, sich für die Öffnung der Grenzübergänge Sebnitz-Dolní Poustevna und Schmilka-Hrensko bei der tschechischen Regierung einzusetzen. Durch Erleichterungen für Berufspendler von tschechischer Seite, befürchten wir eine deutliche Zunahme an

Grenzübertritten und einer damit verbundenen Zunahme der Wartezeit, die die Situation der Pendler weiterhin verschlechtert. Wegen der Schließung des Grenzüberganges Sebnitz-Dolni Poustevna verlängert sich der täglich Arbeitsweg um 1,25 bis 2 Stunden je Hin- und Rückweg. Wir sind überzeugt, dass die Öffnung der genannten Grenzübergänge lediglich eine überschaubare Anzahl der Grenzpolizisten binden wird. Ein Schreiben mit dieser Bitte haben wir am 23.04.2020 ebenfalls an den Sächsischen Ministerpräsidenten Kretschmer geschickt.

- In der Woche nach Ostern wurde an der deutsch-tschechischen Grenze von der tschechischen Polizei jeder LKW kontrolliert. Dieser Schritt legte die gesamten Lieferketten lahm, führte zu stundenlangen Schlangen an den Grenzen und hatte erhebliche wirtschaftliche Folgen. Wir bitten Sie, auf die verschärften Kontrollen der LKWs an der Grenze auch in der nahen Zukunft zu verzichten. Gleichzeitig sprechen wir den tschechischen LKW-Fahrern unseren herzlichen Dank für ihre unermüdliche Arbeit in diesen schweren und unsicheren Zeiten aus.
- Einige unserer Unternehmen haben Niederlassungen in der Tschechischen Republik und können nur begrenzt Mitarbeiter aus Sachsen/Deutschland zu sehr wichtigen Schulungen nach Tschechien schicken. Vor allem für die Gesundheitsbranche kann dies fatale Folgen haben. Obwohl die tschechische Regierung die Maßnahmen für die Einreise von Geschäftsleuten bereits gelockert hat, plädieren wir für weitere schrittweise Grenzöffnung für Unternehmer, natürlich unter Einhaltung aller gesundheitlichen und hygienischen Regeln.

Sehr geehrter Herr Minister, wir bitten Sie um Unterstützung und sind überzeugt, dass die oben genannten Punkte nicht nur uns, den Unternehmen aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, nutzen werden, sondern auch den Bürgern der Tschechischen Republik, die in unseren Betrieben gerne arbeiten.

Gerne stehen wir jederzeit für ein Gespräch zur Verfügung und sind unter der Rufnummer +49 170 577 61 94 (Axel Mantey) oder +49 151 55 13 29 02 (Martin Teplý) oder per E-Mail [info@mit-soe.de](mailto:info@mit-soe.de) erreichbar.



Axel Mantey  
Vorstandsvorsitzender



Martin Teplý  
Mitglied des Vorstandes